



Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich 2 mal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Abonnementspreis: 1 Mk. 50 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mark 60 Pfg. einschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Fritz Henning, P. Altmanns, Johs. Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt Nachf., Hermann Neukirchen, Wwe. (Kurhaus Bazar) für 15 Pfg zu haben.

Anzeigen die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg.

Geschäftsstellen: G. Schmidt Nachf. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

№ 23.

Juist, den 2. Oktober 1909.

15. Jahrg.

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht **deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden^{*)}

Angemeldet bis zum 1. Oktober.

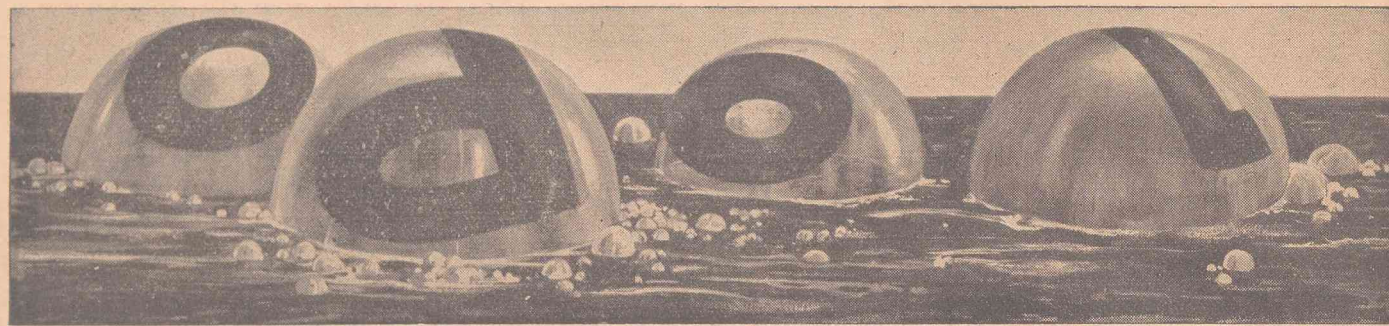
Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Borgmann, Dozent, mit Frau	Norderney	Claassen's Hotel
Bünemann, Kaufmann	Hamburg	Hotel Rose
Collignon, Dipl.-Ing.	Essen-Ruhr	Hotel Itzen
Decker, Frl. Emilie und Frl. Wilhelmine	Cöln	Hotel Rose
Dörenburg, Carl, Fabrikant, mit Frau	Essen-Ruhr	Hotel Itzen
Edenhuizen, Dr. med., Arzt	Pewsum	"
Engelhardt, Leopold, Kaufmann	Hamburg	Georg Janssen
Fellenberg, Ingenieur	Mannheim	Hotel Rose
Flasman, Pfarrer	Münster i. W.	"
Goller, Frau Professor, mit Kind		Fritz Arends
Hörelmann, Rud.	Barmen	Villa Altmanns
Kathi, Carl, Kaufmann	Berlin	Hotel Itzen
Knauer, Richard, Hofgoldschmied	Oldenburg	"
Kölsche, Fr., mit Frau	Münster i. W.	"
Köring, Luis, Rentier, mit Tochter	Warburg	Villa Seeblick
Lepien, Georg, Kaufmann	Alt-Damm	Hotel Deutsch. Haus
Loos, Auguste	Barmen	Villa Altmanns
Lübben, D., Hotelier	Borkum	Hotel Itzen
Middeldorf, Helene	Barmen	Hotel Deutsch. Haus
Palm, Dr., Sanitätsrat	Pritzwalk	Hotel Itzen
Quilitzsch, O., Kaufmann	Berlin	"
v. Sanden, stud. phil	Aurich	"
Schalhorn, Fr., Architekt, mit Frau	Berlin	Villa Inselrose
Schuerhoff, Frau Dr. med.	Soest	Fritz Arends
Schneider, Herm., Kaufmann	Mülheim a. R.	Hotel Itzen
Temme, G., Sattler	Borkum	"
Tilemann, Frau Pastor, mit Tochter	Stirpe b. Bohmte	Villa Johanne
Timpe, Günther, Hoflieferant	Oldenburg	Hotel Itzen
Wegener, Architekt	Hannover	Villa Johanne

(* Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

Name und Stand	Wohnort	Wohnung
Wille, Carl, Restaurateur	Borkum	Hotel Itzen
Zepelin, Gr.	"	"

Zusammen 72 Personen.

Mit den früheren 6291 Personen.



Verloren: 1 silb. Hutnadel, 1 goldene Halskette, 1 graues Cape.
Gefunden: 1 Kneifer, 1 goldener Trauring, gez. O. W. 5. Novbr. 99.

Der Gemeindevorstand.

Katholischer Gottesdienst
findet statt im Hôtel Rose. Wochentags und Sonntags um 8 Uhr.

Anzeigen.

Polizei-Verordnung

betreffend

das Baden am Familienstrand.

Nachtrag zur Polizei-Verordnung für den Gemeindebezirk Juist betr. die Ordnung beim Seebaden vom 5. Mai 1900.

Auf Grund der §§ 5 und 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 20. September 1867, betr. die Polizeiverwaltung in den neu erworbenen Landesteilen und der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird mit Genehmigung des Königlichen Regierungs-Präsidenten in Aurich und nach Anhörung des Gemeindevorstandes in Juist folgender Nachtrag zur Polizei-Verordnung für den Gemeindebezirk Juist betr. die Ordnung beim Seebaden vom 15. Mai 1900 erlassen.

§ 1.

Der abgegrenzte Raum des gemeinschaftlichen Familien-Badestrandes darf während der alltäglichen Badezeit nur von Inhabern von Badekarten für dieses Bad betreten werden.

§ 2.

Die zu benutzenden Badekostüme sowohl für Erwachsene wie auch für Kinder und etwaige Begleitpersonen müssen undurchsichtig und von dunkler Farbe sein.

§ 3.

Das Mitbringen photographischer Apparate zum Zwecke des Photographierens ist strengstens untersagt.

§ 4.

Die Benutzung des Familien-Badestrandes kann seitens der Badeverwaltung ohne Angabe von Gründen solchen Personen verboten werden, welche diesen Bestimmungen zuwiderhandeln, gegen den Ausrand verstoßen oder die Anordnungen des Aufsichtspersonals ausser acht lassen.

§ 5.

Die Oberaufsicht führt ein Badeaufseher.

§ 6.

Im übrigen gelten auch für das Baden am gemeinschaftl. Familien-Badestrande die Bestimmungen der Polizei-Verordnung vom 15. Mai 1900 betr. die Ordnung beim Seebaden.

§ 7.

Zu widerhandlungen gegen vorstehende Bestimmungen werden mit Geldstrafen bis zu 30 Mark bestraft, an deren Stelle im Unvermögensfalle verhältnismässige Haft tritt.

§ 8.

Vorstehender Nachtrag tritt mit dem Tage seiner Veröffentlichung im Kreisblatt in Kraft.

Norden, den 24. August 1904.

Der Landrat.

I. V.: E. Fürst Knyphausen, Kreisdeputierter.

Nachweise.

Badekommissar: Major a. D. Droste. Sprechstunden: 9—11 Uhr vormittags.

Mitglieder der Badekommission: Joh. Abbeiden, P. Altmanns, Fritz Arends, Fritz Henning, Albertus Janssen, Fr. Gerhardt, J. Hook, Beigeordneter.

Badearzt: Dr. med. Arends. Sprechstunden: vormittags von 9—11 Uhr, nachmittags von 3—5 Uhr.

Apotheke: (Filial-Apotheke von Apotheker A. de Boer in Norden) vorm. 8—12 Uhr, nachm. an Wochentagen 3—8 Uhr. Sonntags 6—7 Uhr. Ausserhalb der Dienststunden wird der Aufenthalt des Apothekers durch Aushängeschild bekannt gegeben. Apotheker E. Kuchler.

Personal im Warm-Badehause: Bademeister Christian Rickleffs; Bademeisterin Frau Rickleffs. Badezeit: 7 Uhr morgens bis 1 Uhr nachmittags und von 4 bis 7 Uhr nachmittags; an Sonntagen nur von 7 Uhr morgens bis 1 Uhr nachmittags.

Personal am Damenstrande: Johanna Schiffer, Frau A. Klooster und Frau J. Dirks, Badewärterinnen. Frau A. Dirks, Kartenabnehmerin. Johannes Janssen, Sicherheitswärter und Wilh. Kleen.

Personal am Herrenstrande: Jan Maminga, R. Cramer, Badewärter. Mart. Coordes Kartenabnehmer. Carl Backer Sicherheitswärter.

Personal am Familienstrande: Frau Rass und Frau Wäcken, Badewärterinnen. Gerh. Heyken, Joh. Schmidt Badewärter. O. Rebfeldt, Kartenabnehmer. Wilh. Gauer, Sicherheitswärter.

Personal am Sonnenbade: Hinrich Eilts Badewärter, Frau H. Eilts, Badewärterin

Das Sonnenbad ist geöffnet: Vorm. von 9 Uhr bis nachm. 1 Uhr für Herren. Nachm. von 3 Uhr bis 6 Uhr für Damen.

Verkaufsstellen von Badekarten: P. Altmanns, F. Henning, H. Hinrichs, G. Schmidt Nachf., Johs. Jürjens Wwe., und Frau Neukirchen.

K. Inselvogt: J. Hook.

Post- und Telegraphenam: Vorsteher Postassistent Eggert. Dienststunden: An Wochentagen von 7—1 Uhr vormittags und von 2—8 Uhr nachmittags. An Sonntagen von 7—9 Uhr vormittags und von 12—1 Uhr nachmittags; ausserdem nur für den Telegraphenverkehr an Wochentagen von 7 Uhr vormittags bis 9 Uhr nachmittags. An Sonntagen von 7—9 Uhr vormittags, von 11 Uhr vormittags bis 1 Uhr nachmittags, von 5—7 Uhr nachmittags.

Personen- und Gepäckbeförderung: R. Bohne Stations-Vorsteher, Fritz Arends, Hülfs-Expedit; Bahnmeister A. J. Visser; B. Baumann, Lokomotivführer; Dienstleute Harm Doyen, M. Kleen, Harm Eilts, R. Hiutze, H. Bleyer, Folk. Backer, Joh. Fischer.

Kurtaxe

bei einem Aufenthalt von länger als 3 Tagen: für eine Person 6 Mk., für eine Familie von 2 Personen 8 Mk., für eine Familie von 3 und 4 Personen 10 Mk. für eine Familie von mehr als 4 Personen 12 Mk.

Gebühren für das Badepersonal.

I. Am Strande:

A. für das Trocknen und Aufbewahren der eigenen Wäsche wöchentlich etwa 75 Pfg.
B. für das Leihen der Wäsche für ein Bad:
a. für eine Badehose 10 Pfg.,
b. für ein Laken 20 Pfg.,
c. für Badehose und Laken zusammen 25 Pfg.
d. Badeanzug am Familienstrand 25 Pfg. Badeanzug und Laken zusammen 45 Pfg.

II. Im Warmbadehause:

a. für ein Badetuch 10 Pfg.,
b. für ein Handtuch 5 Pfg.

Bäder.

1. Im Badehause:

Für ein Warmwasserbad für Erwachsene 1,50 Mk.
Für ein Warmwasserbad für Kinder unter 12 Jahren 0,75 Mk.

2. Am Strande:

Für ein Bad für Erwachsene 0,60 Mk.
Für ein Bad für Kinder unter 12 Jahren 0,30 Mk.

Im Luft- und Sonnenbade:
Für ein Bad für Erwachsene 0,40 Mk.
" " " " Kinder u. 12 Jahr. 0,20 "

Badeverwaltung.

Bekanntmachung.

Erhaltung der Möven.

Unter Hinweis darauf, dass die Möven für die Landwirtschaft und auch für die Erhaltung und Befestigung der Inseln nützliche Tiere sind, wird dringend darum ersucht, das Abschiessen der Möven im öffentlichen Interesse zu unterlassen. Uebrigens ist nach der Polizeiverordnung vom 2. Oktober 1871 das Schiessen auf Seerögel auf den Inseln in den Monaten April bis einschliesslich September bei Strafe ganz verboten.

Bei dieser Gelegenheit mache ich auch darauf aufmerksam, dass auch die Ostfriesen zur Ausübung der Jagd auf den Inseln nach den gesetzlichen Bestimmungen eines Jagdscheines bedürfen.

Norden, den 16. Juni 1909.

Der Landrat.
Bayer.

Haus Worch Pensionshaus I. Ranges.

Schöne geräumige Glasveranda und grosser Speisesaal. 22
Diner um 1 Uhr à Gedeck 2.— Mk.
Abendtafel bestehend aus zwei Gängen à Gedeck 1.50 Mk., im Abonnement 1.25 Mk.
Restaurant und Café. ff. Biere und prima Weine.
Vorzügliche Küche. Menagen von 12 Uhr an ausser dem Hause.

P. Altmanns, Juist, neben der Kirche,
Delikatessen, Wein, Bier, Kolonialwaren und Drogerie. 23
Feinste frische Süssrahm-Tafelbutter.
Reichhaltiger Aufschnitt. 25
Abgelagerte Zigarren und Zigaretten.
Grösste Auswahl in Delfter Porzellan.

Perlmutsachen, Seehundsfelltaschen u. -Portemonnaies, Kinderspaten u. Eimer.
Alleinverkauf des
Norddeutschen Honig- u. Wachswerk Visselhövede.
Grösste Bienenzüchterei Deutschlands.

Kaufhaus Fritz Henning.

Strandmützen und -Hüte.
Manufaktur- Mode- und Weisswaren.
Herren-Wäsche.

Norderney. Hôtel „Phönix“.

Durch Neubau bedeutend vergrössert.

Fernspr. 4. Telegr.-Adr.: Phönix.

Norden. Hôtel „Deutsches Haus“.

altrenommiertes Haus ersten Ranges, hält sich dem nach und von Juist reisenden Publikum bestens empfohlen.

Omnibus an der Bahn. 37
Telephon 23.

E. Beyer.
Ploeger's Nachfolger.

Vielfach prämiert! Staatsmedaillen!
Bienen-Honig,
garantiert rein, unter steter chemischer Kontrolle, der Grossinkerei **H. Heskamp, Papenburg.** 34
Alleinverkauf für Juist:
G. Schmidt Nachfolger.
Delikatessen-Geschäft

Pabst's Logier-Hôtel, Restaurant und Café.

Das ganze Jahr geöffnet.
Mineralwasser-Anstalt der „Insel-Quelle“
Täglich frische Füllungen.
25 schöne, durchaus trockene komfortabel eingerichtete Zimmer mit vorzüglichen Betten.

Geschützte Glasveranden.
Reichhaltige Frühstückskarte.
Vorzügliche Weine, gut gepflegte Biere.
Spatenbräu. Doornkaatbräu.
Echt Berliner Weissbier.
Zu vermieten: 20
Strandzelte, Strandkörbe und Strandstühle.

Kaufhaus Fritz Henning.

Delikatessen.
Feine Cakes und Confituren.
Renommierte Weine. 38
Zigarren. Zigaretten.
Grösste Auswahl Ansichtskarten.

G. Schmidt Nachfolger.

Alttestes Geschäft am Platze.

Delikatessen. Spezialität: Feinsten Aufschnitt. Zigarren.
 Franz. Kognak. Marmelade. Doornkaat in Flaschen Honig. Mineralwasser.

ff. Weine.

[3g]

Tee-Versand franko gegen Nachnahme.

Hôtel Fresena. Villa Fresena.

Besitzer: C. P. Freese. Häuser I. Ranges,
 im Zentrum des Badeortes,
 nächster Nähe des Strandes und Bahnhofes.

77 aufs beste eingerichtete hohe, luftige Zimmer und Salons.
 Anerkannt beste Küche. Gut gepflegte Biere.

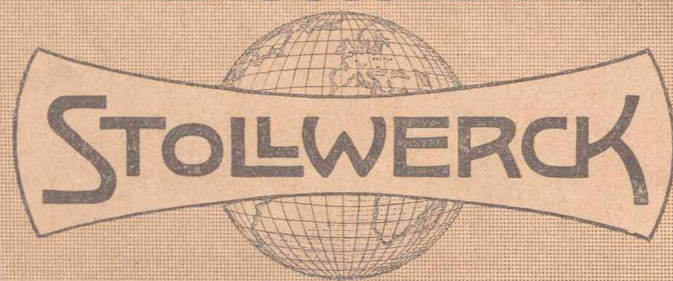
□□ Weine erster Firmen. □□

Mittagstisch 2.25 Mk., im Abonnement 2 Mk., an kleinen
 Tischen von 12—3 Uhr.

Restaurations- und Speisesaal, Musikzimmer, prachtvolle eiserne Glasveranda.

17] Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte.
 Menagen ausser dem Hause von 12 Uhr an.

Schokolade



Extra-Zart-Schokolade
 Deutsche Alpenmilch-Sahnen-Schokolade

Deutsches Fabrikat

Molkerei-Genossenschaft Georgsheil,
 e. G. m. u. H.,
 in

Georgsheil, Post- und Bahnstation,
 offeriert ihre hochfeine

Süssrahm-Tafelbutter

in Gebinden sowie in Postpaketen

zu billigsten Tagespreisen.

Hôtel „Weisses Haus“, Emden,

Haltestelle der elektrischen Bahn
 zum Aussenhafen,

hält sich allen von Juist zurückkehrenden
 Gästen ganz ergebenst empfohlen. [9]

Hochachtungsvoll

Joh. Albers.

Die

Konditorei

von

D. Schmeertmann

empfiehlt ihre stets beliebten

Apfelschnitte, Schillerlocken,

Mohrenköpfe,

Leipziger Lerchen,

Sultanschnitte u. Windbeutel,

gefüllt mit Schlagsahne,

zur gefl. Abnahme.

Ferner:

Hochfeine Sand- und Königsuchen

in Anschnitt,

sowie

sämtliches Wein- und Kaffeegebäck

stets vorrätig.

Spezialität:

Mandel-Brot sowie

Ostfriesischer Honigkuchen

aus garantiert reinem Honig.

Mache besonders auf mein

Café

aufmerksam. [23]

Kaufhaus Fritz Henning.

Alleinige Niederlage der

Weingrosshandlung W. Schlieben & Co.,

Hoflieferanten.

Berlin W. [31]

Verkauf zu Originalpreisen.

Hôtel Deutsches Haus

verbunden mit Villa Daheim.

Geräumiger Speisesaal.

Zugfreie Veranden, wo nur an einzelnen Tischen serviert wird.

35 grosse luftige Zimmer mit besten Betten.

Abgeschlossene Familienwohnungen. [16]

Weine erster Firmen.

Vorzügliche Küche.

Fernsprecher Nr. 10.

Helle und echte Biere vom Fass.

Mässige Preise.

Wasserleitung.

Strand-Hôtel „Kurhaus“

Hôtel und Restaurant allerersten Ranges. [13]

Die Lese-, Musik- und Spiel-Säle

stehen den Abonnenten des Kurhauses zur gefl. Verfügung.

□□ Table d'hôte um 12¹/₂ und 1¹/₂ Uhr. □□

Diner à part 1—3 Uhr. Souper von 7—9 Uhr.

Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant

auf den Terrassen.

Sorgsamste Küche.

Weine erster Firmen.

Pilsner Urquell, Münchener und Lager-Bier vom Fass.

Weine ausser dem Hause zu Engros-Preisen.

Restaurant „Giftbude“

1907 vollständig renoviert, bietet schönste Aussicht aufs Meer.
 Kaltes Buffet und belegte Brötchen zu jeder Tageszeit.

Täglich frische Torten und Kuchen.

Helles Lagerbier.

Alleiniger Ausschank von

Würzburger Hofbräu.

Fernsprecher Nr. 6.

Die Kurhaus-Direktion.

Ed. Oldewurtel.

Kaufhaus Fritz Henning.

Badeanzüge.

Badewäsche.

Strandschuhe. [27]

Bahnhof Norddeich.

Bei Ankunft aller Züge und Schiffe und
 Aufenthalt am Norddeich werden

warme und kalte Speisen

schnell serviert.

Reichhaltiges Buffet. [42]

Diners à part

bei vorheriger Bestellung.

Schöne Glas-Veranda mit Aussicht auf See.

C. Garbe.

(Waschzimmer für Damen und Herren.)

Halte den geehrten Badegästen und
 Fremden meine komplet eingerichtete

Wäscherei u. Glanzplätterei

bestens empfohlen.

Gute und reelle Bedienung.

Juist. Frau H. Schiffer.

Zu Fahrten auf die Seehundsjagd, sowie
 zu Lust- und Extrafahrten halte ich mich
 bestens empfohlen. [32]

Juist. H. Schiffer.

Konditorei und Bäckerei

von H. O. Habbinga,
 neben Hotel Itzen,

empfiehlt täglich Torten und Kuchen in
 Anschnitt, sowie jeden Mittag frisches Tee-,
 Kaffee- und Weingebäck, echten ostfr.
 Knüppel- und Honigkuchen in Schachteln
 zum Versand. Jeden Morgen frisch ge-
 backenes Weiss- und Schwarzbrot. [26]

Konditorei und Café „Westend“

(neben der Post gelegen),

Inh.: J. Themann

empfiehlt feine selbstgefertigte [24]

Konditoreiwaren,

warme und geeiste Getränke, Speiseeis.

Fabrikation und Versand

echter Ostfr. Knüppelkuchen und

echter Ostfr. Honigkuchen.

Kaufhaus

Fritz Henning.

28] Grösstes Geschäft
 in allen Artikeln
 am Platze.

Geachtete Personenwage
 mit Wiegekartenvorrichtung
 ist im Geschäfte aufgestellt.

Hôtel und Logierhaus Rose

(Inh. Fritz Gröne Wwe.), Fernspr. 1,

bestrenommiertes Hôtel am Platze,

in nächster Nähe des Strandes,

empfiehlt sich den die Insel Juist besuchenden
 Fremden auf's beste. [18]

Geräumige, zugfreie Glasveranden,
 welche sich besonders eignen für Familien-
 tische sowie Diners à part.

Restaurations- und Speisesaal,

Lese-, Musik- und Schreibzimmer.

Anerkannt beste Küche. Vorzügliche Weine.

Doornkaat-, Pilsener- und Reichelbräu.

Menagen werden von 12—1 Uhr aus
 dem Hause abgegeben.

Hochachtungsvoll

F. Gröne Wwe.

Hotel Itzen.

Aeltestes und besuchtestes Hotel im Mittelpunkt des Ortes und in nächster Nähe des Bahnhofs.

*Diners à part von 12 Uhr an
in grossen, geräumigen Glasveranden.*

*Reichhaltige Abendkarte.
Gutgepflegte echte und hiesige Biere.*

19 Der Besitzer *M. Martini.*

Claassen's Hôtel,

Claassen's Logierhaus und Claassen's „Villa Annita“

Telephon Nr. 3.

Pension. Table d'hôte 1 Uhr.

Diners à part in der grossen, neu ausgestatteten Glas-Veranda.
Menagen aus dem Hause.

Beliebtestes Bier- und Wein-Restaurant.
Allein-Ausschank von Dortmunder Aktien-Bier. Kulmbacher.
Münchener Löwenbräu.

☛ Weine erster Firmen. ☛

Spezialität: Kartoffelpuffer und täglich frische Seefische.

Neu eingerichtet:

Nachmittags Kaffee, die Tasse 20 Pfg., und stets frische Torten und Kuchen.

Segelkutter und Wagen zu Vergnügungsfahrten. [15]

Hôtel „Friesenhof“.

Nordseebad Juist. Haus ersten Ranges.

Neue Verwaltung seit April 1907.

Im Mittelpunkte des Seebades. 2 Minuten vom Badestrände.

**72 grosse luftige Zimmer zu mässigen Preisen.
130 erstklassige Betten.**

**Speisesaal, Billard-, Lese-, Schreib- und Musikzimmer
mit neuem Instrument.**

Vornehmstes und grösstes Restaurant der Insel.

Ca. 400 Personen fassend.

☛ **Jeden Mittwoch Réunion, nur für Badegäste.** ☛
Treffpunkt aller Badegäste.

☛ **Anerkannt beste Küche** ☛

Weine der altrenommierten Firma H. Kappelhoff Wwe. & Sohn, Emden.

Hiesige und echte Biere vom Fass.

On parle français. ♦ Fernspr. Nr. 7. Amt Juist. ♦ Englisch spoken.

**Kostenlose Auskunft für Privatwohnungsuchende.
Bitte Spezialprospekt zu verlangen.** [14]

Die Hotelverwaltung.

Leihbibliothek,

vollständig neu eingerichtet, enthaltend die besten Erscheinungen der letzten Jahre, empfiehlt zur fleissigen Benutzung [36]

Johs. Jürjens.

Grosser

Saison-Ausverkauf

[35]

bei

Johs. Jürjens.

[21] Pabst's Strand-Café.

Rendezvous aller Badegäste.

Antiquitäten,

darunter eine sehr reich geschnitzte **Anrichte**, wegen Wohnungsveränderung billig zu verkaufen.

J. Djürken.

Norden in der Nähe vom Hauptbahnhof.

**Die grösste u.
beste Auswahl**

von

Verlobungsbriefen, *

Verlobungskarten, *

Gratulationskarten,

Visitenkarten, ****

Trauerbriefen, ***

Trauerkarten, ****

nebst den dazu gehörigen Umschlägen

empfiehlt zu den billigsten Preisen

die

**Diedr. Soltau'sche
Buchdruckerei,**

Norden.

Hôtel zum Fährhaus Norddeich.

Bei Aufenthalt am Norddeich sowohl auf der Hinreise nach Juist als auf der Rückreise von Juist hält sich das „**Hôtel zum Fährhaus**“ am Norddeich angelegentlichst empfohlen. [39]

Aug. Loges.

Fernsprecher Nr. 383.

Druck und Verlag von Diedr. Soltau
in Norden.

Für die Schriftleitung verantwortlich
Adolf Menz in Norden.